

An die  
Damen und Herren  
des  
Haupt- und Finanzausschusses

An die  
Damen und Herren  
des Rates

## **Beratungsvorlage**

zu TOP .....5..... der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.06.2007  
zu TOP ..... der Sitzung des Rates am 20.06.2007

### **Neubau eines Baubetriebshofes im Bebauungsplangebiet 277 – Bundenrott hier: Architektenwettbewerb**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Zustimmung zum vorgelegten Auslobungstext einschl. Anlagen für den Neubau des Baubetriebshofes im Gewerbegebiet Bundenrott. Er empfiehlt weiter die Verwaltung zu beauftragen, den Wettbewerb durchzuführen. Die Zustimmung zum Auslobungstext ergeht vorbehaltlich der Zustimmung der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen zum Wettbewerbsverfahren.
2. Der Rat der Stadt Meerbusch stimmt dem vorgelegten Auslobungstext einschl. Anlagen für den Neubau des Baubetriebshofes im Gewerbegebiet Bundenrott zu und beauftragt die Verwaltung den Wettbewerb durchzuführen.

#### **Begründung:**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 03.05.2007, der Bau- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 22.05.2007 umfassend mit der beabsichtigten Neuerrichtung des Baubetriebshofes im Gewerbegebiet Bundenrott befasst. Die Verwaltung wurde beauftragt, für die weitere Planung einen Architektenwettbewerb vorzubereiten und den dazu erforderlichen Auslobungstext dem Haupt- und Finanzausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

#### **Lösung:**

Als Anlage sind die Auslobungsbedingungen und die Auslobungsunterlagen beigelegt. Wie im Bau- und Umweltausschuss angeregt, wurde dabei das Raumprogramm so flexibel wie möglich beschrieben, um den planenden Architekten eine möglichst große Freiheit zur wirtschaftlichen Optimierung des Bauvorhabens zu ermöglichen. In den Formulierungen des Auslobungstextes wurde ein besonderer Wert auf die erwartete Wirtschaftlichkeit und Funktionalität des geplanten Baubetriebshofes gelegt. Die Wettbewerbsteilnehmer müssen hierzu im Zuge ihrer Wettbewerbsarbeit rechnerische Nachweise erbringen, so dass diese Angaben im Zuge der Vorprüfung der Wettbewerbsarbeiten überprüft werden können.

Bei dem Wettbewerb handelt es sich um einen offenen Architektenwettbewerb entsprechend den RAW 2004 (Regeln für die Auslobung von Wettbewerben). Als Zulassungsbereich wurde das Land Nordrhein-Westfalen festgelegt. Der Auslobungstext bedarf formal noch der Zustimmung der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen. Diese Zustimmung ist zurzeit angefordert und kann ggf. bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses nachgereicht werden.

Nach Zustimmung des Haupt- und Finanzausschusses und des Rates zum Auslobungstext werden die Unterlagen zusammengestellt, der Wettbewerb soll nach der bisherigen Zeitplanung dann zum 01.07.2007 beginnen. Eine Entscheidung des Preisgerichts wird dann voraussichtlich bis Ende September 2007 erwartet.

#### **Kosten/Deckung:**

Für Preisgelder und Anerkennungen ist ein Betrag in Höhe von 15.000,-- € vorgesehen, weitere Kosten in Höhe von rd. 8.500,-- € sind für die Aufwandsentschädigungen der Preisrichter und sonstigen Nebenkosten zu veranschlagen.

#### **Personalaufwand:**

Vorbereitung des Architektenwettbewerbes, Durchführung der Vorprüfung, Nachbereitung des Architektenwettbewerbes ca. 140 Stunden Personalaufwand im Bereich Service Immobilien.

Dieter Spindler

Anlagen